

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 52 (1926)  
**Heft:** 47

**Artikel:** [s.n.]  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-460040>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# NEBEL & GOLLANZ

SCHWEIZERISCHE HUMORISTISCH-SATIRISCHE WOCHENSCHRIFT

Rorschach, 19. November 1926

52. Jahrgang Nr. 47

Einzelnummer 50 Cts.

## Der brave Bauer und der böse Sozi

D. Baumberger



Der Bauer bläst 's Ballbñli auf,  
erwartend daß es steige.  
Er widmet ihm den letzten Schnauf;  
bald geht's damit zur Reige.

Diweil schon, weil er's nie gemocht,  
der böse Sozi hinterrücks  
das leuchtende Gebläs durchlocht,  
zum Schmerz des Bauernglücks.

Das ist der Welt verworrner Lauf:  
's wird immer kunterbunter.  
Der eine bläst sich etwas auf;  
der andre sticht es runter.